

# Ökumenisches Hainich Klinikum gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums Jena  
Fachkrankenhaus für Neurologie,  
Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik,  
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und -psychosomatik  
Pfafferode 102  
99974 Mühlhausen



**Die Klinik für Neurologie am Ökumenischen Hainich Klinikum und die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft laden am Dienstag, den 29. November 2016 in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr zur Veranstaltung „Leben mit Multipler Sklerose“ in das Landgasthaus Frank ein.**

Angesprochen sind Patienten, Therapeuten, Ärzte, Pflegende und alle an der Krankheit MS Interessierte. Schwerpunktthemen sind Umgang mit Psychischen Problemen bei der Erkrankung, Behandlung von Blasenstörungen und neu Therapiemöglichkeiten um den Verlauf der Erkrankung zu beeinflussen.

Unter der Moderation von Prof. Dr. med. Marek Jauß, Chefarzt der Klinik für Neurologie am Ökumenischen Hainich Klinikum warten am 29. November umfangreiche Informationen auf die Teilnehmer. Aus verschiedenen Blickwinkeln werden neue als auch schon bekannte Informationen dem Teilnehmerkreis dargeboten. So werden die MS und ihre umfassenden möglichen Auswirkungen auf die Psyche thematisiert von Prof. Dr. Matthias Gründel, Sozialpsychologe der Universität Magdeburg-Stendal und der Onkologie der Universität Göttingen. Er wird zudem eingehen auf die Bedeutung in den familiären Beziehungen im Umgang mit einem chronisch erkrankten Menschen. Neue Therapiemöglichkeiten und Studien zur MS werden von Frau Dr. med. Felicita Heidler, Oberärztin am ÖHK vorgestellt. Ein weiterer Gastredner wird der Chefarzt der Klinik für Urologie in Reifenstein, Herr Dr. med. Christian Weidemann sein. Die verschiedenen Formen der Harninkontinenz und deren Behandlungsmöglichkeiten werden von ihm erläutert. Diese Problematik betrifft nicht jeden MS-Patienten, kann aber im Einzelfall eine umfassende Auswirkung auf das Allgemeinbefinden haben.

ÖHK gGmbH  
Pfafferode 102  
99974 Mühlhausen/Thür.  
Tel.: +49 (0) 3601 803-0  
Fax: +49 (0) 3601 803-104  
www.oehk.de  
klinikleitung@oehk.de

Commerzbank AG  
IBAN: DE68 8208 0000 0980 2538 00  
BIC: DRESDEFF827  
Bank für Kirche & Caritas eG  
IBAN: DE94 4726 0307 0023 8908 00  
BIC: GENODEM1BKC

Amtsgericht Jena  
HRB Nr.: 405473  
IK-Nr.: 261600484  
Steuer-Nr.: 157/124/20585

Vors. d. Aufsichtsrates: Dipl.-oec. Petra Hegt  
Geschäftsführer: Prof. Dr. med. Norbert Dahmen



Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der DMSG und deren Geschäftsführerin in Thüringen, Frau Renate Wida-Vogel, veranstaltet.

Die Multiple Sklerose Gesellschaft, Landesverband Thüringen e. V. ist Selbsthilfe- und Betreuungsorganisation, Interessen- und Fachverband für Menschen, die an Multiple Sklerose erkrankt sind sowie deren Angehörige. Sie verfolgt den Zweck, MS-Betroffenen zu helfen, die Folgen der Krankheit zu bewältigen, damit diese trotz Behinderung ein weitgehend selbstbestimmtes Leben führen können.

Multiple Sklerose ist eine chronisch-entzündliche Erkrankung des Nervensystems, die sich auf den gesamten Körper auswirkt und mit sehr unterschiedlichen Symptomen einhergehen kann. Was diese Krankheit auslöst und weshalb sowohl ältere wie auch junge Menschen davon betroffen sein können, lässt sich trotz intensiver Forschung bis heute nicht sagen. Doch gibt es mittlerweile viele gute Möglichkeiten, der Multiplen Sklerose zu begegnen. Ist die Diagnose gestellt, liegt zunächst häufig eine medikamentöse Einstellung nahe. Doch auch Neuropsychologen, Ergo- und Physiotherapeuten oder Logopäden leisten in der Behandlung ihren Beitrag. Auf der Grundlage des Erkrankungsverlaufs wird die weitere Behandlung besprochen. Der Erhalt einer optimalen Lebensqualität und der Selbstständigkeit des Betroffenen steht dabei im Zentrum der Therapieentscheidung.

Mit dem seit Februar 2016 von der DMSG zertifizierten „**MS-Zentrum**“ der Klinik für Neurologie am ÖHK, der MS-Spezialambulanz nach §116b und den neurologischen Arztpraxen in Mühlhausen und Umgebung, ist eine umfassende hochprofessionelle Versorgung von Patienten mit Multipler Sklerose im Unstrut-Hainich-Kreis gesichert.

**Über das vollständige Programm zur Veranstaltung können sich Interessierte auch auf der Homepage des Klinikums (<https://www.oehk.de/ueber-uns/fachveranstaltungen/oeffentliche-fachveranstaltungen.html>) informieren.**